

Dobrudscha-Landwirtschaftsinstitut – Tradition und Qualität in der Nähe der Stadt General Toshevo

Автор(и): Растителна защита

Дата: 08.08.2019 Брой: 8/2019



Das Institut ist eine strukturbestimmende Einheit innerhalb des Systems der Landwirtschaftsakademie. In seiner Eigenschaft als führende Einrichtung der bulgarischen Agrarwissenschaft setzt es sein starkes Engagement und seine Verantwortung für die nationale Pflanzenzüchtung fort – die erfolgreiche Entwicklung des Pflanzenbaus unter den Bedingungen eines starken Wettbewerbs, verursacht durch eine groß angelegte grenzüberschreitende Invasion.

Neben der Weiterführung bereits Erreichtes bewältigt das wissenschaftliche Team auch viele andere Herausforderungen. Eine explorative, visionäre Tätigkeit gehört zu den Merkmalen des Werkzeugkastens für das Erzielen herausragender wissenschaftlicher Ergebnisse. Darüber hinaus ist seine Mission – die Positionen und Interessen der bulgarischen Pflanzenzüchtung zu verteidigen – klar definiert.

Dieses Team sendet ungeachtet seiner bescheidenen finanziellen Mittel, ungeachtet der chronischen Unterfinanzierung, jeden Tag, jedes Jahr klare Signale, übermittelt starke Botschaften und liefert Beweise dafür, dass die bulgarische Züchtung von

Getreidekulturen, Sonnenblumen und Körnerleguminosen keine glorreiche Vergangenheit mit einem vorherbestimmten Ende ist. Die bulgarische Genetik ist ein Schlüsselfaktor für die nachhaltige Entwicklung unserer nationalen Landwirtschaft in einem unsicheren klimatischen und phytosanitären Umfeld.

Dieses Team beweist jeden Tag, jedes Jahr, dass es ein korrekter und loyaler Partner ist, der den bulgarischen Landwirten echte Unterstützung bietet – mit seiner hohen fachlichen Kapazität und Expertise, mit seinen wissenschaftlichen Kompetenzen. Mit seinem kreativen Talent und energischen Antrieb schafft es weiterhin Innovationen, züchtet adaptive, widerstandsfähige, ertragreiche Sorten und Hybriden, generiert Mehrwert, schafft neue Dynamiken und skizziert neue Perspektiven für technologische Durchbrüche in diesem Bereich.

In der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift „Pflanzenschutz“ stellen wir verschiedene Aspekte der Arbeit und der zukünftigen kreativen Pläne des Landwirtschaftsinstituts Dobrudscha in der Nähe der Stadt General Toshevo vor. Mit dem klaren Verständnis, dass das DAI in der Nähe der Stadt General Toshevo ein äußerst wertvolles nationales Gut ist, ein Teil des Schatzes unserer agrarwissenschaftlichen Gemeinschaft. Ein Gut, das zu unserem großen Bedauern weiterhin durch die „löchrigen“ Finger staatlicher Kurzsichtigkeit und mangelnder Weitsicht rinnt, meist gerechtfertigt durch den von der EU auferlegten Rahmen. Solche Rechtfertigungen klingen eher naiv und sind ein plumper Versuch, die Gleichgültigkeit und legislative Machtlosigkeit einerseits des Landwirtschaftsministeriums, andererseits der aufeinanderfolgenden Regierungen der letzten 30 Jahre und drittens der politischen Klasse zu verbergen. Denn staatliche Schutzmaßnahmen in Rumänien, Ungarn und Polen (ebenfalls Teil der EU) zum Schutz und zur Unterstützung der nationalen Agrarwissenschaften überwinden auf bemerkenswerte Weise den imaginären EU-Rahmen, der für uns unüberwindbar bleibt.